

Warum nehmen die Verbrechen in Amerika zu?

Von Andrews Bruce, Präsident des amerikanischen Obergerichtshofes

Copyright: King Features Syndicate Inc. — Greiner & Co.

Die Mehrzahl unserer Verbrecher sind noch ganz junge Menschen. Nehmen wir an, es handelt sich um normale Jungen und überhaupt normale Menschen, warum geraten diese Kinder in immer stärkerem Maße auf die schiefe Ebene?

Ist unser Abschreckungssystem, d. h. die Art, wie wir unsere Verbrecher behandeln, nicht wirkungsvoll genug? Oder haben wir die Jugendlichen nicht genügend bestraft, wenn sie irgendeines geringfügigen Vergehens wegen zum ersten Male festgenommen worden sind? Ist unser System, Gefängnis mit oftmaliger Bewährungsfrist statt Stockstrafen, Peitschenhiebe und Galgen zu verhängen, zu milde? Mit einem Wort: Sind wir zu sentimental?

Nein! Auch unseren Vorfahren ist es nicht gelungen, das Verbrechen auszurotten, obgleich sie mit einer für unsere Begriffe geradezu unerhörten Härte und Schärfe vorgegangen sind.

In England war zur Zeit der Königin Elisabeth für nicht weniger als 300 Vergehen die Todesstrafe vorgesehen. Der Historiker Hollinshead hat festgestellt, daß während ihrer Regierung und während der ihres berühmten Vaters, Heinrichs VIII., der selbst ein Verbrecher war, 80000 Personen hingerichtet wurden!

Noch bis zum Regierungsantritt der Königin Viktoria gab es in England über 100 todeswürdige Verbrechen. Jahrhundertlang war die Landschaft entstellt durch die Körper von Sträflingen, die man an Ketten auf den Kreuzwegen aufgehängt hatte, und durch abgeschlagene Köpfe, die auf Burg- und Gefängnismauern aufgestellt waren. Viele Jahrhunderte lang bildeten Körperversümmelung und körperliche Strafe die einzigen Waffen des Kriminalgesetzes.

Es ist noch gar nicht so sehr lange her, daß man daran gegangen ist, die Ursache des Verbrechens, mithin also dieses an seiner Wurzel zu bekämpfen. Erst die neueste Zeit hat die Besserungstheorie aufgebracht. Aber auch durch diese Mittel ist das Verbrechen, das man als Krankheit ansprechen kann, nicht ausgerottet worden. In den amerikanischen Kolonien und auch früher in den amerikanischen Staaten mit Ausnahme von Pennsylvania kannte man keine bessere Abwehr des Verbrechens als die grausamste Bestrafung. Niemand kümmerte sich um den Grund des Übels, und niemand hatte ein Interesse daran, den Verbrecher zu bessern.

Sogar in Illinois galt bis in die Mitte des 19. Jahrhunderts ein Kriminal-